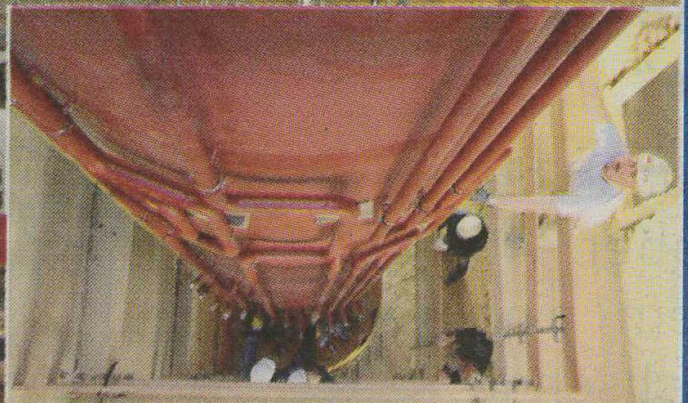


Fasa hat die Sonne am Haken



Hier saniert die Sonne mit: Gestern schwebte in der Kanalstraße in Chemnitz ein 15 Meter hoher Solarwärmespeicher ein (gr.F.), der in dem Miethaus 80 Prozent des Energiebedarfs für Warmwasser und Heizung abdecken soll. Arbeiter nahmen den Koloss an der Hofseite in Empfang (kl.F.). Die Fasa AG saniert in der Gründerzeitreihe das dritte von fünf Häusern. Der Speicher kam per Tieflader aus der Schweiz, wiegt 6,6 Tonnen und fasst 56 000 Liter Wasser, die über Kollektoren auf dem Dach erwärmt werden.

Fotos: Uwe Meinhold